

## 21. GENERALVERSAMMLUNG DER GENOSSENSCHAFT KINO ROSENTAL

vom 18. Juni 2020 um 14.00 Uhr

Ort: Kino Rosental, Heiden

Aufgrund der Corona-Pandemie fand eine schriftliche Abstimmung statt. Die Beteiligung war rege und der Vorstand bedankt sich bei allen GenossenschafterInnen dafür, ebenso für die Zusendung der Email-Adresse.

eingegangene Stimmzettel: 177  
ungültige 1  
**gültige Stimmzettel 176**

anwesende Stimmzählerinnen: Cécile Küng, Alexa Schiess, Katja Laux  
Die beiden Revisoren - U. Niederer und J. Schrag- haben sich entschuldigt.  
Die übrigen Vorstandsmitglieder haben sich entschuldigt.

### **Ergebnis der Auszählung:**

J = Ja      N = Nein      E = Enthaltung

Genehmigung und Entlastung des Vorstandes:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 18.Juni 2019	J 176	N 0	E 0
2. Jahresbericht der Präsidentin	J 176	N 0	E 0
3. Betriebsrechnung 2019 und der Bilanz	J 176	N 0	E 0
4. Revisionsbericht und Entlastung des Vorstandes	J 175	N 0	E 1
5. Budget 2020	J 175	N 1	E 0
6. Wahlen: Stefan Züst als Beisitzer in den Vorstand	J 176	N 0	E 0
7. Mitgliederbeitrag belassen	J 176	N 0	E 0

Der Vorstand freut sich sehr über die eindeutige Wahl von Stefan Züst und die zukünftige Zusammenarbeit!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Kino Rosental, das dieses Jahr erst im August in die Sommerpause geht und im Juni/Juli an gewissen Tagen Filme zeigt (siehe Programm auf der Homepage).

*Der Vorstand Kino Rosental*

Ende der Sitzung: 14:20  
Heiden, 18.06. 2020  
Protokollführerin Katja Laux

## **Anhang: Jahresbericht 2019 Kino Rosental**

Liebe GenossenschafterInnen

Das Kinojahr 2019 war wiederum ein erfolgreiches Jahr für unsere Genossenschaft. Die durchschnittliche Besucherzahl von 21 Personen pro Vorstellung können wir seit 7 Jahren halten. Allerdings ist der finanzielle Ertrag um einiges gestiegen, weil wir mehr Filme vorführen. (50 Vorführungen mehr als vor 7 Jahren)

6776 Personen haben uns einen Bruttoumsatz von 97'601 Fr. beschert. Nur im Jahr 2016 haben wir diesen Wert übertroffen.

Im letzten Sommer hat der Vorstand ein Fest organisiert, um das 20-jährige Bestehen unserer Genossenschaft gebührend zu feiern. Der Samstag, 31. August 2019 war ein ausserordentlich schöner und warmer Tag. Mit einem speziellen Gäste-Apéro haben wir mit den „Gründervätern“ und allen unseren wichtigen Partnern und Sponsoren auf die Erfolgsgeschichte „Kino Rosental“ angestossen. Im Anschluss war die ganze Bevölkerung bei verschiedenen Aktivitäten wie Festwirtschaft, Wettbewerb und Backstage-Führungen eingeladen, mit uns zu feiern. Zahlreiche HelferInnen haben zuverlässig und liebevoll ihre Aufgaben ausgeführt.

Im Jubiläumsjahr haben wir als Dank für Ihre langjährige Unterstützung auf den jährlichen Mitgliederbeitrag von 40.-Fr. verzichtet!

Just auf unser Fest ist ein kleiner Film über unser Kino entstanden. Meret Staffelbach, eine junge Filmstudentin, hat Bilder zur Kinovergangenheit der Genossenschaft und dem jetzigen Kinobetrieb eingefangen. Der 20-minütige Film ist auf der Homepage des Kinos oder auf YouTube unter „Kino Rosental“ abrufbar und anzusehen.

Ich berichte nun aus den einzelnen Kinoangeboten:

### Nachmittagskino:

Seit wir ab September 2018 an jedem ersten Dienstagnachmittag des Monats aktuelle Filme zeigen, steigt die Anzahl BesucherInnen deutlich. Eine erfreuliche Entwicklung. Der finanzielle Ertrag ist ebenfalls besser, weil für die aktuellen und mehrmals gespielten Filme so keine Mindestgarantien anfallen.

Im Schnitt besuchten 23 Personen das Nachmittagskino. Das ist eine deutliche Steigerung zum Jahr 2017 mit 16 BesucherInnen. Das Nachmittagskino wird weiterhin von der Pro Senectute unterstützt.

### Sprachencafé:

Für die Sprachencafé- Saison 2019/2020 war ein 5- Wochen- Rhythmus vorgesehen. Neu ist, dass jeweils am Donnerstag das italienische und am Freitag das englische Sprachencafé stattfinden. Die englischsprachigen Filme sprechen ein breiteres Publikum an, deshalb sind diese Vorführungen jeweils freitags. Es wird auch von vielen BesucherInnen ausserhalb des Sprachencafés geschätzt, ab und zu einen Film in der jeweiligen Originalsprache zu geniessen.

Corina Schmid hat ihren Entschluss, das Sprachencafé trotz ihrem aufgestockten Berufsumum weiterzuführen, zu keinem Zeitpunkt bereut. Sie hat viele treue TeilnehmerInnen, welche sich regelmässig in der Bar treffen, um sich in den beiden Sprachen zu unterhalten. Das Sprachencafé trägt viel zur kulturellen Vielfalt des Kinos bei und macht unser Landkino noch attraktiver!

### Cinéclub:

Auch der Cinéclub hat im Jahr 2019 sein 25-jähriges Jubiläum gefeiert. So ist mir bewusst geworden, dass der Club schon 5 Jahre vor der Genossenschaft gegründet worden ist. Zu Spitzenzeiten um das Jahr 2010 zählte der Cinéclub über 200 Mitglieder. Heute sind es rund 140, wovon jeweils ungefähr ein Drittel die Filmvorführungen besuchen. Präsiert wird der Cinéclub von Fabienne Duelli.

Kinoteens:

Die 4 Vorstellungen waren alle wegen geringer Besucherzahl defizitär. Die Filmauswahl für diese Altersgruppe gestaltet sich sehr schwierig. Auch die neue Teens-Gruppe (seit 2019) konnte keine bessere Auslastung erreichen. In der Sommerpause muss entschieden werden, ob das Angebot weiter aufrechterhalten wird.

KlassiKino:

Nach vier Jahren werden wir das KlassiKino im Winterhalbjahr 2020/2021 nicht mehr durchführen. Die Besucherzahl nahm stetig ab. Der Aufwand, v.a. für den «Apéro riche» in der Pause, ist schlicht zu gross. Ich möchte an dieser Stelle den fleissigen Helferinnen ganz herzlich danken für das immer sehr umfangreiche und feine Apéro Buffet! Auch einen speziellen Dank gehört Max Koch für seine professionellen Einführungen und natürlich Astrid Mucha, welche für die Idee und Durchführung eines aufwendigen Projektes in unserem Kino steht!

Aus der Kinostatistik:

- Die Genossenschaft zählt 301 Einzelmitglieder und aktuell 19 Firmen. Tendenziell ist die Anzahl steigend, was uns sehr freut.
- Einnahmen durch Diawerbung: ca. 10'000 Fr. (vergleichbar mit anderen Jahren)
- Es haben 24 Spezialanlässe mit Gästen stattgefunden. Diese werden meist durch Astrid Mucha moderiert, sprechen ein spezifisches Publikum an und sind oft sehr gut besucht.
- 7 x ist das Kino fremdvermietet worden.
- Top Filme im 2019 waren:
  1. Zwingli (611 Besucher/ 9100.-Fr. Einnahmen)
  2. Bruno Manser (414 Besucher/ 6200.-Fr. Einnahmen)
  3. Green Book (253 Besucher/ 3800.-Fr. Einnahmen)
- Wir haben 13 Cinédiner-Gutscheine und 5 Jahreskarten verkauft.

Liegenschaft:

Im Jahr 2019 investierten wir in die Dachdämmung der Liegenschaft. Zudem wurde ein neuer Verteilkasten für die Elektrik erstellt, damit die Wohnung komplett vom Kinobetrieb getrennt ist. In der Kinobar wurden aus ökologischen Überlegungen die Leuchtmittel ersetzt. Im kommenden Sommer wird die Lichtsteuerung im Kinosaal erneuert. Wir erhoffen uns mehr Flexibilität in der Beleuchtung des Saals und einen geringeren Stromverbrauch.

Die Kinosaison hat in diesem Jahr mit dem Corona Lockdown vom 16. März 2020 abrupt geendet. Schade, denn es wären noch einige sehr gute Filme auf dem Kinoprogramm gestanden. Den Mitarbeiteranlass, welcher auf Donnerstag 19. März im „Haus zur Stickerei“ terminiert war, mussten wir auf unbestimmte Zeit verschieben.

Ich schliesse den Jahresbericht mit einem grossen „Dankeschön“ an alle Mitarbeitenden, an die Geschäftsführerin Astrid Mucha und an die Vorstandsmitglieder für ihr grosses Engagement im Kino.

Unser Kino ist bekannt als spezielles Kino mit ausserordentlichen Anlässen. Wir alle tragen dazu bei, dass unsere Region im kulturellen Bereich attraktiv bleibt.

Ich danke auch allen Sponsoren und Spendern wie den Amis, dem Cinéclub, den Gemeinden, der Raiffeisenbank Heiden, den Stiftungen, die uns immer wieder finanziell unterstützen. Ich danke Ihnen, liebe GenossenschaftlerInnen, für Ihre Treue zum Kino Rosental.

Wir schauen zuversichtlich in die neue Kinosaison und hoffen natürlich, baldmöglichst wieder spielen zu dürfen. Gute Filme, darunter auch vermehrt Schweizer Produktionen, gibt es zum Glück momentan viele.

Die Präsidentin, Cécile Küng